

# **Psychosoziale Beratung als Feld beruflicher Praxis**

**Josephin Brade und Daniela Fichter**

**SS 2011**

**Seminar: „Das Beratungsgespräch in pädagogischen und  
therapeutischen Kontexten“**

**19.5.2011**

# Die Autorin

- **Studium: Philosophie, Pädagogik, Germanistik**
- **Promotion in Pädagogik mit vorliegender Arbeit**
- **Forschungsschwerpunkte:**
  - Beratung als Praxisfeld**
  - Beratung als eigenständige Profession**
  - Phänomenologie von Handlungsabläufen**
  - Ethische Reflexion in der beruflichen Praxis**
- **Seit 2004 Professorin für das Fach Ethik an der Alice-Salomon-Fachhochschule Berlin.**



# Beratung

- **Was genau ist Beratung?**

- **Was macht den Beratungsalltag aus?**



# Beratung

- **Soll nicht den eigenen Handlungsspielraum einschränken**
- **Ziele :**  
**Anregungen geben, Hilfe zur Neuorientierung, emotionale Unterstützung, Eröffnung neuer Handlungsmöglichkeiten**
- **Übergang vom öffentlichen Raum zum professionellen Gespräch über Persönliches mittels:**  
**Informationsmaterialien, räumliche Gestaltung (Setting), Kommunikative Kompetenz,**

# Arbeitsfeld „Beratungsstelle“

- **Beraten = Alltagshandeln?**
- **Beratungsstelle muss kultureller Raum sein**
- **Kommunikationshandlung oft im Vordergrund, aber: wesentlicher Teil der Tätigkeit sind die „unbedeutenden Hilfstätigkeiten“**
- **Beratung erfordert verschiedene Wahrnehmungs- und Kommunikationsleistungen = Beratungskompetenz**



# Arbeitsfeld „Beratungsstelle“

**Beratungskompetenz :**

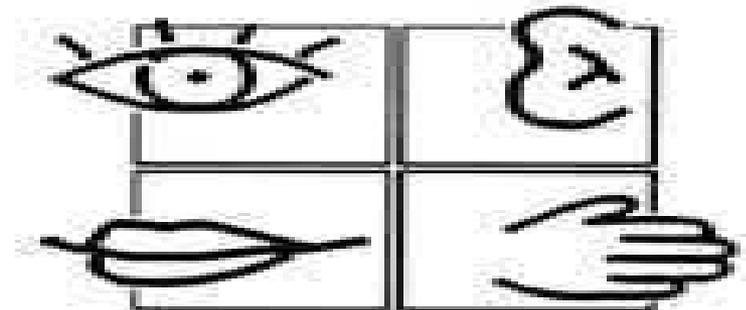
**awareness**

**Flexibilität des kommunikativen Verhaltens**

**psychische Prozesse erkennen und einbeziehen**

→ **latente Aufmerksamkeit**

**soziale und kulturelle Einflüsse**



# Psychosoziale Beratung

- ***Definition:***

***„Psychosoziale Beratung ist eine besondere Form des Gesprächs, das der Lösung von persönlichen Problemen und der Neuorientierung in Krisen dient.“***

- ***Beratung in der Krise!***

- ***Abgrenzung von Psychotherapie problematisch***

- ***hoher Bedarf an theoretischer Reflexion***

# Psychosoziale Beratung

- **Berater haben meist psychotherapeutische Zusatzausbildung**
- **Beratung orientiert sich nicht am Krankheitsbegriff, es findet keine Anamnese statt**
  - **Fokussierung auf Krisen : Krisenintervention**
- **Gesunde Krisenverarbeitung fördern, Fehlentwicklungen verhindern**

# Psychosoziale Beratung

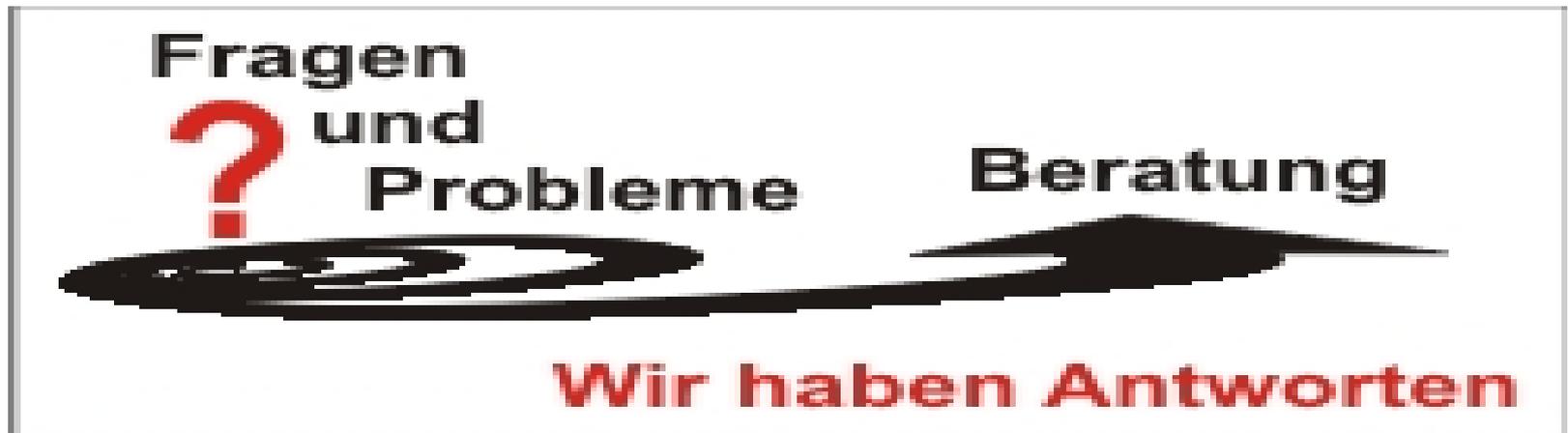
- **Beratungsspezifika:**

**Lebensraumnähe**

**leichterer Zugang**

**fehlendes Krankheitslabel**

**Orientierungshilfe/Prophylaxe**



# Beratung allgemein

- **Beratungskonzepte unterliegen kontinuierlichen Veränderungsprozessen**
- **Präsenz verschiedener Themen verändert das Beratungsangebot- und Verhalten der Einrichtung**
  - **Orientierungsanforderungen des sozialen Raumes**
- **Wichtig: Auseinandersetzung mit sozialer, kultureller und politischer Umwelt der Beratungseinrichtung**
  - **Herausbildung von Arbeitsschwerpunkten zentral**

# Historische Vorraussetzungen

- **Institutionalisierte psychosoziale Beratung ist eine Innovation des 20. Jahrhunderts**
- **Erste Beratungsinitiativen in der Weimarer Republik durch Umstrukturierung der Arbeit und sich wandelnde Geschlechterrelationen**
- **Beginn der 60er Jahre: zunehmender Stellenwert der Beratung**
  - **Bildungs-, Erziehungs-, Schulberatung**
  - **Sexual-, Schwangerschaftsberatungsstellen**

# Historische Vorraussetzungen

- **Beginn der 70er Jahre:**  
**Beratungseinrichtungen als Experimentierfeld für die aus den USA kommenden Therapieformen der humanistischen Psychologie**
- **ab Beginn der 80er Jahre:**  
**Beratung wird zur selbstverständlichen sozialpolitischen Interventionsform**

# Die Entstehung einer Beratungsinstitution : ZSB

- **Bis in die 60er Jahre: keine Beratungsstellen an Universitäten**
- **Entstehung von Debatten über die psychische Verfassung von Studenten**  
→ **Entstehung PBS**



# **Die Entstehung einer Beratungsinstitution : ZSB**

- **Studentenberatung als etablierte Einrichtung  
an und in Universitäten:  
spezielle Methoden und Arbeitsformen  
→ Professionalisierung der Studentenberatung  
psychosoziale Beratung**
- **1976:  
Studentenberatung wird als Studienberatung  
institutionalisiert**